

Reinigungs-Empfehlung für
massiv + massiv XL



Reinigung und Pflege von terrafina Bodensystemen

LIGNODUR® terrafina Bodensysteme bestehen zu einem überwiegenden Anteil aus Holzmehl. Dieses Holzmehl liegt durch den Bürstvorgang an der Oberfläche offen und kann, vergleichbar mit natürlichem Holz, sowohl Stoffe wie Fett oder färbende Substanzen aufnehmen. In der Regel verblassen oder verschwinden fast alle Flecken innerhalb kurzer Zeit bei natürlicher Bewitterung durch Sonne und Regen. Bei überdachten Flächen findet diese Bewitterung des Bodenbelags nicht statt. Daher ist in diesen Bereichen mit einem erhöhten Pflegeaufwand zu rechnen. Entstandene Flecken sind unverzüglich gemäß dem nachfolgendem Punkt III (ff.) zu beseitigen.

I. Erstreinigung

Nach der Verlegung ist eine Erstreinigung der Fläche durchzuführen. Die Fläche ist abzukehren, zu wässern und mit Hilfe eines Schrubbers (harte Borsten) zu reinigen. Bitte verwenden Sie dazu einen verdünnten Bodenreiniger (z.B. Ajax Bodenreiniger, 1:20 mit Wasser).

II. Grundreinigung

Da Flächen im Außenbereich einer stetigen Verschmutzung unterliegen, ist eine Grundreinigung der Fläche, unabhängig vom optischen Eindruck, mindestens 1 x halbjährlich erforderlich.

Je nach Verschmutzungsgrad bzw. Beanspruchung der Fläche können jedoch zusätzliche Reinigungsmaßnahmen erforderlich sein.

Wir empfehlen die Reinigung mit einer flüssigen Bleichlösung (z.B. Danklorix, 1:3 mit Wasser verdünnt), die mit Hilfe eines Schrubbers mit harten Borsten intensiv eingearbeitet wird. Bitte beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Herstellers. Anschließend ist dieser Bereich mit Wasser abzuspülen.

Alternativ können die Dielen mit einem Hochdruckreiniger mit maximal 100 bar und einem flachen Strahl im Abstand von mindestens 20 cm zum Boden in Längsrichtung bearbeitet werden. Um ein möglichst einheitliches Reinigungsbild zu erhalten, ist auf eine gleichmäßige Anwendung des Hochdrucksreinigers zu achten.

III. Fleckenbeseitigung

Zur Beseitigung von Flecken empfehlen wir unser Reinigungsset. Das Set umfasst:

- 1 Flasche Bodenreiniger (hier Ajax)
- 1 Sprühflasche chlorhaltiger Badreiniger (hier Sagrotan)
- 1 Sprühdose Orangenreiniger
- 1 Mikrofaserschwamm
- 1 Bogen Schmirgelpapier 80er Körnung
- fusselfreie Papiertücher



1. Wasserränder

In den ersten Wochen nach der Verlegung können durch die Auswaschung von Holzinhaltstoffen Wasserränder entstehen. Durch regelmäßiges Wässern der Fläche lässt sich dieser Prozess verkürzen. Er ist jedoch nicht ganz zu vermeiden und stellt daher keinen Qualitätsmangel dar.

Wasserränder treten bei Niederschlag, Tau und der Einwirkung von anderen Feuchtigkeiten auf. Sie können verstärkt an Übergängen von überdachten zu bewitterten Flächen oder durch unregelmäßige Feuchtigkeitseinwirkung auf überdachten Flächen entstehen. Auf frei bewitterten Flächen begünstigt fehlendes Gefälle die Wasserfleckenbildung. In der Regel lassen sich die Wasserflecken mit Wasser und einem Schrubber entfernen.

Fleckenart	Ajax	Sagrotan	Orangenreiniger	Mikrofaser-schwamm	Papier-tücher	Schmirgel-papier
Allgemeine Reinigung	X					
Wasserränder	X					
Fettentfernung	X		X	X	X	
Farbige Flecken	X	X		X		
Stockflecken	X	X		X		(X)
Brandflecken						X

2. Fettflecken

Um die Fleckenbildung durch Fett zu vermeiden bzw. die Größe des Flecks zu reduzieren, sollten Sie fetthaltige Substanzen möglichst umgehend von den Dielen entfernen. Reinigen Sie anschließend die betroffene Stelle mit Ajax-Bodenreiniger.

Verbliebene Flecken verblassen in der Regel im Zuge der natürlichen Bewitterung. Alternativ kann der Orangenreiniger verwendet werden:

1. Entfernen Sie groben Schmutz.
2. Verwenden Sie den Orangenreiniger nur auf trockenen Oberflächen.
3. Sprühen Sie die Orangenreiniger auf den Fleck auf. Bitte beachten Sie dabei die Sicherheitshinweise auf der Sprühdose.
4. Nach kurzer Einwirkzeit sollte der Reiniger mit einem fusselfreien Papiertuch durch Tupfen wieder aufgenommen werden.
5. Sollte der Fleck noch sichtbar sein, wiederholen Sie die Punkte **3 und 4**.
6. Ränder, die rings um die behandelte Stelle entstehen können, entfernen Sie anschließend mit Ajax-Bodenreiniger.

3. Flecken durch färbende Lebensmittel

Färbende Lebensmittel wie z.B. Rotwein, Senf, Obst können einen farbigen Fleck auf den Bodendielen hinterlassen. Bitte entfernen Sie solche Lebensmittel deshalb möglichst umgehend mit Ajax-Bodenreiniger.

Sollten farbige Rückstände verbleiben, reinigen Sie die Fläche mit einem chlorhaltigem Badreiniger (z.B. Sagrotan), siehe Punkt 4.

4. Stockflecken

Stockflecken entstehen an Stellen, die über einen längeren Zeitraum abgedeckt sind und nicht bewittert werden (z.B. Pflanzgefäße, Sonnenschirmständer, Abdeckung für Gartenmöbel). Diese Flecken können im schlimmsten Fall die Dielenoberfläche angreifen und die Optik der Dielen beeinträchtigen. Vor diesem Hintergrund ist eine Abdeckung der Terrassenfläche zu vermeiden. In einem frühen Stadium können Stockflecken mit Hilfe eines chlorhaltigen Badreinigers (z.B. Sagrotan) beseitigt werden.

Dabei gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie groben Schmutz.
2. Sprühen Sie den Badreiniger von Sagrotan auf den Fleck auf. Bitte beachten Sie dabei die Sicherheitshinweise auf der Sprühflasche. Der Badreiniger kann auch auf feuchten Dielen verwendet werden.
3. Nach kurzer Einwirkzeit sollte der Reiniger mit Wasser und einem Tuch oder dem Mikrofaser-schwamm entfernt werden.
4. Der Vorgang kann bei Bedarf wiederholt werden.

In einem fortgeschrittenen Stadium lässt sich der Fleck nur mechanisch entfernen (z.B. mit Hilfe von Schmirgelpapier, 80er Körnung). In diesen Fällen können wir für eine vollständige Entfernung nicht garantieren. Durch die zuvor angesprochene Behandlung kann sich der Farbton des Bodens verändern. In der Regel gleichen sich jedoch die Farbunterschiede durch die natürliche Bewitterung wieder an.

5. Grünbelag

Grünbelag sollte umgehend entfernt werden, damit durch die Ansiedlung von Mikroorganismen keine dauerhaft optische Beeinträchtigung entsteht. Bei Beginn einer Grünbelagsbildung empfehlen wir den Einsatz einer verdünnten, flüssigen Bleichlösung (z.B. Danklorix Mischverhältnis 1:3 mit Wasser). Diese wird mit Hilfe eines Schrubbers (harte Borsten) intensiv eingearbeitet und im Anschluss mit viel Wasser abgespült. Alternativ können Sie einen Grünbelagsentferner verwenden. Bitte beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Herstellers.

6. Brandflecken / nicht entfernbare Flecken

Brandflecken, angetrocknete Farbe, Kunststoffabrieb von Gartenmöbeln etc. können nur durch mechanischen Abtrag entfernt werden. Verwenden Sie dazu ein möglichst grobes Schmirgelpapier, z.B. das im Reinigungsset enthaltende Schmirgelpapier mit 80er Körnung.

1. Arbeiten Sie immer vorsichtig in Richtung der Dielenstruktur.
2. Nehmen Sie nicht mehr Material ab als unbedingt erforderlich.
3. Unter natürlicher Bewitterung kann sich der durch den Materialabtrag entstandene Farbunterschied im Laufe der Zeit wieder angleichen.

7. Rostflecken

Rostflecken können durch den „Rostflecken Entferner“ von der Fa. Mellerud entfernt werden. Bitte beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Herstellers.

8. Zementschleier

Zementflecken können durch säurefreie Zementschleierentferner beseitigt werden.

Bitte beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Herstellers.

Allgemeine Hinweise

Bei der Fleckenbehandlung sollten Sie darauf achten, dass ein intensives Bürsten oder eine intensive Behandlung mit Tüchern oder dem Mikrofaserschwamm zu einem partiellen Aufhellen führen kann. Deshalb sollte nur vorsichtig und immer möglichst großflächig in Längsrichtung der Dielen gerieben werden.

Alle die hier beschriebenen Methoden zur Fleckenentfernung sind empirisch ermittelt. Dabei können nicht alle möglichen Randbedingungen, Zustände, Fleckenversacher und Belastungen simuliert werden.

Eine Garantie für die restlose Entfernung von Flecken und für eine nach der Behandlung unveränderte Oberfläche kann nicht gegeben werden.

Nicht restlos entfernbare Flecken, Ränder, Aufhellungen oder sonstige leichte Veränderungen der Oberfläche stellen daher keinen Reklamationsgrund dar.



Bitte beachten Sie auch die Montage- und Pflegevideos unter

www.terrafina.de

